

Nr.

angefangen : 19
beendet : 19

Neugebauer,
Rudolf

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01
Nr.: 2261



Stolzenberg
Bestell.-N. 1

Bei Bahnbestellungen
in dies die Treisen

1HR (ASHA) X 1100/65

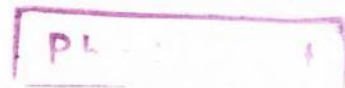
Pn 69

(Name and address of requesting agency)

T-URGENT

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 31. Aug. 1964



It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **Neugebauer, Rudolf** (bold) 1274917
 Place of birth: *21. 12. 12 Gals (Gars?)*
 Date of birth: *21. 12. 12 Gals (Gars?)*
 Occupation: *---*
 Present address: **SS-Hstuf. 1942 RSHA II D 3 b, 1944 RSHA, SS-Nr. 266 047**
 Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	☒	☐	7. SA	☐	☐	13. NS-Lehrerbund	☐	☐
2. Applications	☐	☐	8. OPG	☐	☐	14. Reichsaerztekammer	☐	☐
3. PK	☒	☐	9. RWA	☐	☐	15. Party Census	☐	☐
4. SS Officers	☒	☐	10. EWZ	☐	☐	16.	☐	☐
5. RUSHA	☒	☐	11. Kulturkammer	☐	☐	17.	☐	☐
6. Other SS Records	☐	☐	12. Volksgerichtshof	☐	☐	18.	☐	☐

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1/ Tel. Bück RSHA 1942, S. 20
 Prof. Pl. SD # 29144

2/ #1 Stuf. KK 2nd v., ohne Väter, Prof. Pl. SD # 4/45 (Kriegsangehörig)
 14/45 (Stapa)

3/ Anfragen, 15. 7. 60 Pl. I

4/ Fotokop. Pl.

Pl. 15/7

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

11. Nr.

Name:

Neugebauer

Rolf

Schiffleiter

Beruf:

Geborene:

Geb.-Datum: 2. 12. 12

Geb.-Ort:

Sals

Nr.: 1 0 8 6 6 1 5

Aufn.: 1. 7. 32

Aufnahme beantragt am:

Wiederaufn. beantragt am: genehm.:

Austritt:

Gelöscht:

Ausschluß:

Aufgehoben:

Gestrichen wegen:

Zurückgenommen:

Abgang zur

Wehrmacht:

Zugang von

Gestorben:

Bemerkungen:

Bz. Hs. 8. 38/16 von Bln. 7

②

Wohnung: Berlin

Lützowstr. 12

Ortsgr.: Dr. med. Hans

Gau: R.L.

Monatsmeldg. Gau:

Mt.

Bl.

Lt. Nr.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

Monatsmeldg. Gau:

Mt.

Bl.

Lt. Nr.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

Monatsmeldg. Gau:

Mt.

Bl.

Lt. Nr.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

Monatsmeldg. Gau:

Mt.

Bl.

Lt. Nr.:

vom

Wohnung:

Ortsgr.:

Gau:

01086615

Mitglieds-Nr.

Name:

Ningebauer Rolf

Eingetreten am

1. 7. 1932

Geburtsort

Galt am Arny

Heimatsgemeinde

Wien

Geboren am

21. 12. 1912

Ortsgruppe

Kultur Berlin

Wohnort

Kultur Berlin II

Beruf

Ingenieur

Anschrift

Kultur

Neue Anschrift

Berlin W. 35 Friedrichstr.

Litzpeter 89/92

verh., ledig, verwitw.

Ausgetreten am

Bemerkung:

St. Wb. M. J. L. L. Bld. v. 12. 3. 36 m.

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'aml.	Eintritt in die 44: 12.12.34		266 047	Dienststellung	von	bis	h'aml.
U'Stuf.	12.2.38					Eintritt in die Partei: 1.7.32		1086 615				
O'Stuf.	9.11.40							21.12.12				
Hpt'Stuf.	24.6.44	F. i. SD-Hauptamt	12.2.38			1 Rudolf Neugebauer		263				
Stubaf.	30.1.45					Größe: 178		Gars				
O'Stubaf.						Anschrift und Telephon:						
Staf.												
Oberf.						44-Z. A. 160358		Julleuchter X				
Brif.						Winkelträger *		SA-Sportabzeichen				
Gruf.						Coburger Abzeichen		Olympia				
O'Gruf.						Blutorden		Reiterabzeichen				
						Gold. H. J.-Abzeichen *		Fahrabzeichen				
						Gold. Parteiabzeichen		Reichssportabzeichen				
						Gau Ehrenzeichen		D. L. R. G.				
						Totenkopfring *		44-Leistungsabzeichen				
						Ehrendegen						

44- und Zivilstrafen:	Familienstand: vl. 16.5.36	Beruf: erlernt Schriftleiter	jetzt Krim. Kom.	Parteitätigkeit:
Ehefrau: Herta Stöcklinger	5.12.07 Laibach/ Mädchenname Geburtstag und -ort Jugosl.	Arbeitgeber: Gestapo Wien		
Parteigenossin: *		Volksschule 5 Kl.	Höhere Schule U III	
Tätigkeit in Partei:		Fach- od. Gew.-Schule	Technikum	
Religion: gottgl.		Handelsschule * 2 Kl.	Hochschule	
K.A: 1935		Fachrichtung:		
Kinder: m. w.		Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):
1. 5.5.37 4.	1. 13.1.44 4.			
2. 24.9.41 5.	2. 10.7.44 5.			
3. 6. 3.	3. 6. 6.			
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:	Lebensborn: 10	

Freikorps:	von	bis	Alte Armee:	Auslandtätigkeit: <i>Böhmen 1914 - 1927</i>
Stahlhelm:			Front:	
Jungerdo:			Dienstgrad:	Einbürgerung am
HJ: *	15.9.29	— 31.12.30	Gefangenschaft:	Deutsche Kolonien:
SA: *	1.1.31	— 15.7.31	Orden und Ehrenzeichen: <i>Meß. v. 13.3.38</i> <i>" Sudetenland K.V. H. 1. VI. 1941</i> <i>K.V. H. 1. m. Sch. n. 243) K.V. H. 1. m. Sch. n. 244)</i>	
SA-Res.:			Verw.-Abzeichen:	Besond. sportl. Leistungen:
NSKK:			Kriegsbeschädigt 0/0:	
NSFK:				
Ordensburgen:				
Arbeitsdienst:				
SS-Schulen:	von	bis	Reichswehr:	Aufmärsche:
Tölz			Polizei:	
Braunschweig			Dienstgrad:	
Berne			Reichsheer:	Sonstiges:
Forst			Dienstgrad:	
Bernau				
Dachau			Kriegsbeorderung:	

Im 15. Jg. nahm er nach Mädelung bei Tübingen in. befristete 4-jähr. - gesendet.
Lehrerbildungswesen. 1928/29 abgebrochen, 1930 Hf. Lehrerbildung in Tübingen
a/Hofen in niederrhein. Lehrerbildung.

[illegible]

Hochw. Herr Abgeordneter Herr Dr. Thubert der Bewegung. Ich möchte
über die Frage meine Gedanken in Bezug auf die Erfüllung der Aufgabe
meine Adj. der Gesellschaften, daher kann ich mich nicht in der
in N. S. finden. Hoch 3 Thesen sind es von der Gesellschaften
in. meine "wiederholte" Beteiligung für die N. S. D. A. P. mit 5 Thesen
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
meine Teilnahme in. Gesellschaften Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.

Hochw. Herr Abgeordneter. Ich möchte in der C. S. R. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.

Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.

Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.

Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.
Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch. Hoch.

Fragebogen

zur Erlangung der Verlobungsgenehmigung
(von Frauen sinngemäß ausfüllen)

Name (leserlich schreiben): Rolf, Thomas Neugebauer

in SS seit 13. XII. 1934 Dienstgrad: SS-Einheit:

in SA von 1. 1. 1931 bis 15. 7. 1931, in HJ von Sept. 1929 bis 31. 12. 1930

Mitgliedsnummer in Partei: 1,086.615 in SS: 266.047

geb. am 21. 12. 1912 zu Gars a/Kamp (Österr.) Kreis: Horn (Österr.)

Land: Österreich (Niederösterr.) jetzt Alter: 22 Jahre Glaubensbef.: konf.

Jetziger Wohnsitz: Wohnung:

Beruf und Berufsstellung: Schriftleiter

Liegt Berufswechsel vor?

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine, z. B.:

Führerschein, Sportabzeichen:

Sportauszeichnungen:

Ehrenamtl. Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von bis

Letzter Dienstgrad von bis

Frontkämpfer: bis verwundet

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille:

Welcher Konfession ist der Antragsteller? ehem. r. k. (jetzt k. r. l.) die zukünftige Braut? r. k.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Nein

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Lebenslauf:

Ich wurde am 21. Dezember 1912 zu Gars am Kamp in Niederösterreich als Sohn des Betriebsleiters (Elektrizitätswerkes) Rudolf Neugebauer und seiner Frau Marie geboren. Im zweiten Lebensjahre übersiedelte meine Familie in das damals noch zur österr.-ungar. Monarchie gehörende

südböhmische rein deutsche Gebiet (Stadt Gratz), wo ich aufwuchs und meine Jugendzeit verbrachte. Dies war für mich insofern ungemein wertvoll, weil ich durch die folgenden Ereignisse, Umsturz, Gründung der tschl. Republik und gewaltsame Angliederung dieses rein deutschen Böhmerwaldgebietes die Psyche und den Leidensweg des Sudetendeutschen voll u. ganz kennen zu lernen in der Lage war. Nach Beendigung der 5kl-Volk- und 3kl.Bürgerschule in Gratz wurde ich in die 4.Kl.Bürgerschule nach Leitmeritz a/Elbe geschickt. In den folgenden Jahren ab 1927 hielt ich mich zu Studienzwecken in Österreich auf und kam so wieder in mein Heimatland zurück. Nach Beendigung der Studien an der techn.Mittelschule und kfm.Handelsschule in Mödling b/Wien und Waidhofen a/Thaya musste ich mangels einer Aussicht auf Anstellung in Österreich wieder nach Gratz zurück. In Österreich kam ich in politisch bewegte Zeiten und wurde mit dem Nationalsozialismus (1929) bekannt, der damals noch sehr wenig verbreitet war. Dieses Hindrängen zu den politisch sehr aktiven, wenn auch zahlenmäßig schwachen nationalsozialistischen Aktivisten ist nicht zuletzt durch das brutale und aufreizende Auftreten der Christlichsozialen in Österreich hervorgerufen worden, welches ich gar bald am eigenen Leibe verspüren musste und das mich als Auslandsdeutschen empörte.

1929 trat ich der HJ in Waidhofen a/Thaya bei, 1931 wurde ich zur SA überstellt. In beiden Formationen war ich sehr aktiv. In der HJ hatte ich binnen Kürze zwei Bezirke zu führen und die Schülerbünde an den benachbarten Mittelschulen zu organisieren. 1931 wieder nach Südböhmen zurückgekehrt, betätigte ich mich auch im Böhmerwald für den Nationalsozialismus im Rahmen der sudetendeutschen Bruderpartei (DNSAP). 1932 wurde ich beim südböhmischen Organ der Partei ("Ref") hauptamtlich als Schriftleiter angestellt, musste diese Tätigkeit in kurzer Zeit wegen des Volkssportprozesses aufgeben, um den Behörden keine Handhabe zu neuen Verdächtigungen der DNSAP wegen Hochverrat, zu bieten. Durch Vermittlung des Abg. Hans Krebs-Aussig, des damaligen Landesleiters der DNSAP für Böhmen, wurde ich der Landesleitung Österreichs der NSDAP (Hitlerbewegung) überstellt. Landesinspekteur M.d.R. Theo Habicht teilte mich persönlich als Pressechef der Gauleitung Salzburg der NSDAP im Juni 1932 zu. Diese Tätigkeit und noch die eines Schriftleiters des neugegründeten Gauorganes "Alpenwacht" habe ich bis zum Verbot der Bewegung in Österreich (19. Juni 1933) versehen. Seit diesem Zeitpunkt war ich illegal tätig u.zw. über Auftrag des Gauleiters Karl Scharizer ~~Fast-Flüchtlingshilfswerk d.NSDAP, Berlin W 35, Victoriastr.6~~ im Nachrichtendienst und seit Jänner 1934 als Adjutant des Salzburger illegalen Gaubevollmächtigten. März 1934 wurde ich verhaftet und büßte eine 5monatige Polizeistrafe im Salzburger Landesgericht ab. Nach der Entlassung aus demselben blieb mir gerade noch Zeit rechtzeitig zu entfliehen, da bereits ein neuer Haftbefehl gegen mich ausgestellt war; inzwischen sind noch andere "Verbrechen" bekannt geworden. In Abwesenheit verurteilte mich das Gericht ausserdem noch auf Grund eines alten und noch in der legalen Zeit begangenen Pressedeliktes (Beleidigung d.Salzburger Landeshauptmannes durch die Presse, Vorwurf d.Missbrauches d.Amtsgewalt und Amtsenföhrbeleidigung usw.) zu zwei Monaten strengen Arrest. Nach kurzem Aufenthalt in der CSR wurde ich auch dort gezwungen ins Reich zu gehen, da die tschl.Behörden - wie sich später einwandfrei herausgestellt hat - sich mit der Salzburger Polizeidirektion ins Einvernehmen gesetzt hatten, die Gefahr einer Auslieferung durch die Tschechen also bestand. Seit 10. Dezember 1934 befinde ich mich im Reich und trat in die Reihen der österreichischen SS, da die österr.Po durch den Befehl des Führers beurlaubt worden war. Ich machte die Ausbildung im SS - Hilfswerklager II, Dachau mit. Seit 14. Juni 1935 befinde ich mich im 1. SS - Sturm des Stuba der SS - Sammelstelle in Ranis (Kreis Ziegenrück) Thüringen. Im Reich beschäftigte ich mich besonders gerne mit der Rassenfrage eingehend und habe an einem Kurs des SS - Oberabschnittes-Süd auf der Würzburg unter SS-Unterstuf.Hahn teilgenommen. Da ich mich innerlich mit den Prinzipien und dem Dogma der römisch-katholischen Kirche längst nicht mehr verbunden fühlte, vollzog ich am 2. April 1935 in Dachau meinen Austritt aus derselben, ohne mich weiters irgendwie für eine andere Konfession zu interessieren. Meiner Ansicht nach ist eine solche noch vorhanden.

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.

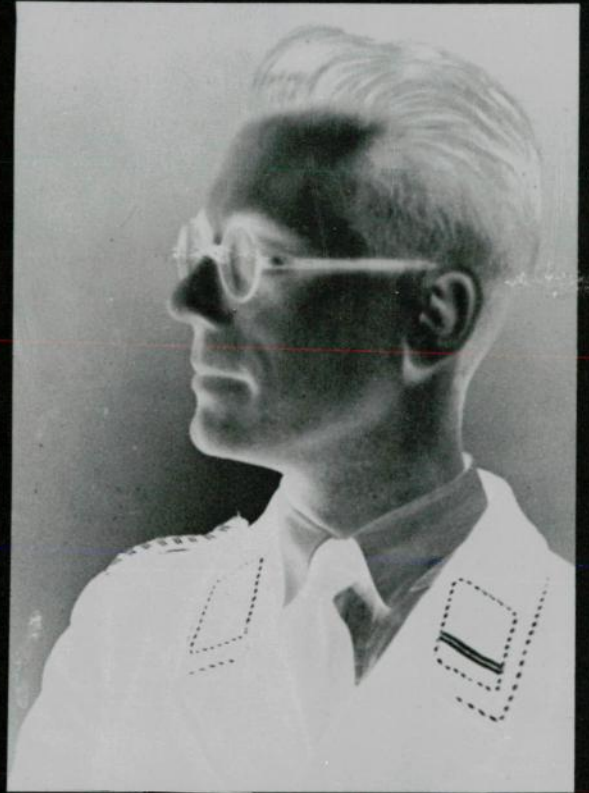


Geftand

Statabsamt d. Reichsorg. - Listg.
München Barerstr. 15 Zimmer 229



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Seefraunb

Statabschnitt d. Reichsseg.-Liste.
München Barockstr. 15 Zimmer 229



Nr. 1. Name des leibl. Vaters: Neugebauer Vorname: Rudolf
Beruf: Betriebsleiter Jch. Alter: 51 Sterbealter: -
Todesursache: -
Überstandene Krankheiten: Grippe

Nr. 2. Geburtsname der Mutter: Montag Vorname: Marie
Jch. Alter: 47 Sterbealter: -
Todesursache: -
Überstandene Krankheiten: Grippe

Nr. 3. Großvater väterl. Name: Neugebauer Vorname: Johann
Beruf: Eisenbahnbeamter Jch. Alter: - Sterbealter: 77
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten: -

Nr. 4. Großmutter väterl. Name: Furst Vorname: Marie
Jch. Alter: - Sterbealter: 46
Todesursache: ?
Überstandene Krankheiten: ?

Nr. 5. Großvater mütterl. Name: Montag Vorname: Johann
Beruf: Landwirt, Frächter Jch. Alter: - Sterbealter: 80
Todesursache: -
Überstandene Krankheiten: -

Nr. 6. Großmutter mütterl. Name: Ludwig Vorname: Maria
Jch. Alter: - Sterbealter: 79
Todesursache: ?
Überstandene Krankheiten: -

Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der SS nach sich ziehen.

Ranis / Thür.
(Ort)

den 22. Oktober 1935
(Datum)

Rudolf Neugebauer
(Unterschrift)

1 AR (RSHA) 1100/ 65

1. Vermerk

N e u g e b a u e r , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, ist Mitbeschuldigter im Verfahren 4 Js 1017/59 StA Ffm. (Judenverfolgungen in Ungarn). Das Verf. wurde gem. § 205 StPO vorl. eingestellt. N. wird seit den Kämpfen um Budapest (Jan. 1945) vermisst. Im Tel. Verz. von 1942 wird er für II D 3b (Kraftfahrwesen des SD) benannt. Lt. PVBl. 3d/44 wurde er als RSHA-Angehöriger geführt.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Neugebauer, bzw. der Tätigkeit von II D 3b keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 17. März 1965

